



Inhalt Ausgabe 2 / 2024

- Aktuelles zum LEADER-Fördergeschehen im Annaberger Land 2
- LEADER-Regionen informieren zum Branchentreff der DEHOGA und IHK 3
- Aufrufe Förderprogramme „Vitale Dorfkerne“ und „Regionalbudget“ 4
- LEADER-Exkursion nach Brandenburg 5
- „JugendKulturSchmiedeERZ“ sucht Ideen für Jugendkulturprojekte 5
- Gemeinschaftsaktion „Das Preßnitztal putzt sich“ 6
- Spiel und Spaß für Groß und Klein beim Arnsfelder Familientag 6



Kofinanziert von der Europäischen Union

Die aktuelle Förderphase nimmt an Fahrt auf: Für den ländlichen Raum wurden erneut Gelder innerhalb der Programme „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ und „Regionalbudget“ bereitgestellt. Nach langem Warten und mit kurzer Einreichfrist konnten bzw. können auch im Annaberger Land Projekte zur Belebung von Ortszentren sowie für kommunale Kleinprojekte eingereicht werden.

Lesen Sie dazu mehr auf den folgenden Seiten des aktuellen Newsletters.



Der Koordinierungskreis als Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Annaberger Land hat im April 13 Vorhaben zur Belebung des ländlichen Raums positiv gevotet.

(Fortsetzung Seite 2)



Das Jugendbeteiligungsprojekt des Landratsamts Erzgebirgskreis in Kooperation mit den erzgebirgischen LEADER-Regionen wurde für das Bundesförderprogramm „Aller.Land“ ausgewählt. Jetzt sind die Jugendlichen gefragt.

(Fortsetzung Seite 5)

Aktuelles zum LEADER-Fördergeschehen im Annaberger Land

Nach dem Aufrufstart am 22. Januar 2024 gingen beim Regionalmanagement Annaberger Land Förderanträge für sechs der insgesamt acht aufgerufenen Einzelmaßnahmen ein.

Diese lauteten:

- Erhalt/Weiterentwicklung bestehender Vereinsgebäude und -anlagen sowie Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen inkl. Ausstattung
- Projektmanagement für Kinder- und Jugendarbeit sowie Initiierung ehrenamtlicher Aktivitäten aller Alters- und gesellschaftlicher Gruppen
- Generationengerechte Neugestaltung/Schaffung von Dorf-, Fest- und Spielplätzen sowie Erhalt/Weiterentwicklung von Freibädern und Trauerhallen
- Erhalt/Lückenschluss von Rad- und Wanderwegen sowie Erhalt/Weiterentwicklung/Schaffung öffentlich zugänglicher, kleiner touristischer Infrastruktur
- Um-/Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz zu zertifizierten Beherbergungseinrichtungen sowie Familienfreundliche Weiterentwicklung/Schaffung von Campingplätzen und Caravanstellplätzen
- Um-/Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz zu eigenen Wohnzwecken

Am 24. April 2024 erfolgte schließlich die Auswahl passfähiger Fördervorhaben im Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Annaberger Land, dem Koordinierungskreis. Dreizehn der fünfzehn eingegangenen Anträge wurden durch die Mitglieder des Koordinierungskreises positiv votiert. In einem nächsten Schritt reichen die Antragsteller ihre Unterlagen bei der zuständigen Bewilligungsbehörde, in diesem Fall beim Landratsamt Erzgebirgskreis, ein. Diese entscheidet auf Grundlage des Votums der LEADER-Region final über deren Bewilligung. Das Regionalmanagement Annaberger Land wünscht allen Antragstellern viel Erfolg bei den weiteren Antragsschritten und schließlich bei der Umsetzung Ihrer Vorhaben.

Auch im Koordinierungskreis abgelehnte Vorhaben haben die Möglichkeit, bei der Bewilligungsbehörde eingereicht zu werden. Die Antragsteller wurden durch das Regionalmanagement Annaberger Land diesbezüglich informiert.

Die nächsten Aufrufe für das Annaberger Land im LEADER-Förderprogramm sind voraussichtlich für die Sommermonate geplant und werden auf der Website des Vereins Annaberger Land unter www.annabergerland.de bekanntgegeben. Das Regionalmanagement nimmt gerne bereits im Vorfeld Anfragen zu potentiellen Fördervorhaben entgegen und steht für unverbindliche, kostenfreie Beratungen zur Verfügung.

” Wussten Sie, dass ...

... am **6. Juni 2024** eine große Bergparade mit über 700 Akteuren durch Olbernhau ziehen wird? Das **UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí** feiert an diesem Tag seinen **fünften Geburtstag**. Der Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V., der für das Management der Welterbestätte zuständig ist, lädt zu diesem Anlass gemeinsam mit dem Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine und dem Tourismusverband Erzgebirge e.V. zum Welterbetag mit vielfältigem Programm ein.
Web: www.ergebirge-tourismus.de/welterbetag

“



LEADER-Regionen informieren zum Branchentreff der DEHOGA und IHK

Das LEADER-Förderprogramm bietet vielfältige Möglichkeiten, um Gastronomen und Beherbergungseinrichtungen zu unterstützen.

Welche konkreten Maßnahmenschwerpunkte in die LEADER-Entwicklungsstrategien (LES) der erzgebirgischen LEADER-Regionen aufgenommen wurden, konnten interessierte Vertreter der Branche zum Branchentreff des DEHOGA Sachsen und der IHK Regionalkammer Erzgebirge am 19. März 2023 im Brauerei Gasthof Zwönitz erfahren.

Zu diesem regelmäßig stattfindenden Treffen mit Stammtischcharakter waren dieses Mal Vertreterinnen und Vertreter der Regionalmanagements eingeladen. Elena Weber, Regionalmanagerin der Zwönitztal-Greifensteinregion, informierte allgemein zum Förderprogramm LEADER sowie zur Antragstellung und verwies darauf, dass sich jede Region mit ihrer LES individuelle Förderschwerpunkte gesetzt hat.

Die anwesenden Vertreterinnen der LEADER-Regionen stellten daraufhin ihre jeweilige Gebietskulisse vor, um den Teilnehmern ihre räumliche Zugehörigkeit aufzuzeigen. Im Nachgang des offiziellen Teils der Veranstaltung bot sich die Gelegenheit auf konkrete, regionsspezifische Fragen einzugehen.

Für das Annaberger Land stand Sabrina Fritsch Rede und Antwort und gab den Teilnehmern Hinweise, inwieweit ein potentiell Vorhaben für eine LEADER-Förderung in Frage kommen könnte.



Für Gastronomen und Beherbergungseinrichtungen relevante Maßnahmenbereiche im Annaberger Land sind u.a.:

- 2a1 – Um-/Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz f. gewerbliche Zwecke (Handwerk, Handel, Dienstleistungen – auch „gläserne Produktion“) sowie Vorhaben zur Vermarktung regionaler Produkte und/oder Ausbau/Initiierung regionaler Vertriebsstrukturen/Wertschöpfungsketten
- 3b1 – Um-/Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz zu zertifizierten Beherbergungseinrichtungen sowie Familienfreundliche Weiterentwicklung/Schaffung von Campingplätzen und Caravanstellplätzen

Förderanträge sind innerhalb aktiver Aufrufe möglich, die voraussichtlich wieder im Sommer 2024 gestartet werden.

Als anschauliches Praxisbeispiel zeigte Hausherrin Mandy Naumann auf, wie eine LEADER-Förderung konkret aussehen kann und machte den Gästen die zuvor vermittelte Theorie damit greifbar. Der Brauerei Gasthof Zwönitz hatte sein Angebot im Jahr 2019 mit Hilfe von Fördermitteln um Pensionszimmer erweitert. Mandy Naumann bezeichnete die Antragstellung von Fördermitteln über LEADER als sehr chancenreich, wenngleich



aufgrund bürokratischer Hürden auch als Herausforderung. Allerdings eine Herausforderung, die es sich zu meistern lohnt. Weiterhin informierte Axel Klein, Hauptgeschäftsführer der DEHOGA Sachsen e.V., über Aktuelles im Austausch mit den Gästen. Dem schloss sich Manja Hartmann, IHK Chemnitz Regionalkammer Erzgebirge, ebenfalls mit einigen Hinweisen und Neuigkeiten an.

Corinna Bergelt, Tourismuskordinatorin in der Zwönitztal-Greifensteinregion, stellte die Arbeit des Tourismusnetzwerks Greifensteinregion sowie Beteiligungsmöglichkeiten für Gastronomen und Beherbergungseinrichtungen vor.

Über ein momentan sehr relevantes Thema setzte Frank Uhlig, Bundesagentur für Arbeit, die Anwesenden in Kenntnis. Für Betriebe, die vorübergehend mehr Personal benötigen, könnte die kurzzeitige, kontingentierte Beschäftigung in Frage kommen. Frank Uhlig stellte hierzu getroffene Festlegungen und Voraussetzungen vor.

Der Branchentreff bündelte wesentliche Themen in einem informativen und anschaulichen Format mit der Möglichkeit eines unkomplizierten und persönlichen Austauschs.

Das Regionalmanagement Annaberger Land bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich für die Einladung.

Aufrufe Förderprogramme „Vitale Dorfkerne“ und „Regionalbudget“

Herr Staatsminister Thomas Schmidt hat am 4. April 2024 den Startschuss für den 9. Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ 2024 (VDK) und den 6. Aufruf „Regionalbudgets im Ländlichen Raum“ 2024 (RB) bekanntgegeben.¹

Das VDK-Programm zielt durch die Förderung kommunaler Vorhaben darauf ab, Impulse für die Stärkung der inneren Ortsentwicklung im ländlichen Raum zu geben.

Für die erzgebirgische LAG-Gruppierung, der auch das Annaberger Land angehört, stehen für 2024 rund 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Das entspricht einem rund 1,2 Millionen Euro geringeren Förderbudget als 2023.

Für das RB-Programm stehen für kommunale

Vorhaben im Annaberger Land 110.000,00 Euro zur Verfügung. Hierbei werden Kleinprojekte gefördert, die einen Investitionsbedarf von maximal 20.000,00 Euro aufweisen und noch in diesem Jahr zur Umsetzung gebracht werden müssen. Im Newsletter 1/2023 lasen Sie, welche Vorhaben im vergangenen Jahr im Annaberger Land realisiert wurden.

Entgegen der im Koalitionsvertrag verankerten Inhalte hatte der Bund in seinem Haushalt für das Jahr 2024 die GAK-Mittel (Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz) gekürzt, statt angehoben.

Durch die Haushaltssperre im vergangenen Jahr war gänzlich unklar, ob eine Neuauflage der beiden Programme für 2024 überhaupt möglich ist.

„Mit intensiven Diskussionen mit dem Bund, aber auch innerhalb des Freistaates sowie mit erheblichen finanziellen Anstrengungen und Umschichtungen im eigenen Haushalt hat mein Ministerium dazu beigetragen, dass trotz erheblicher Kürzungen auf Bundesebene die Menschen im ländlichen Raum nicht enttäuscht werden“, erklärte Staatsminister Schmidt im März 2024. „Sie sollen auch künftig Unterstützung für ihre Vorhaben erhalten, mit denen sie ihre Orte und Regionen gestalten und weiterentwickeln.“²

Man habe sich in Sachsen auf eine Lösung verständigt, wie die verfügbaren, wenngleich gekürzten, Mittel verteilt werden sollten, wenn der Bundeshaushalt endgültig beschlossen sei. „So können wir das Programm ‚Vitale Dorfkerne‘ in diesem Jahr ebenso fortführen wie die ‚Regionalbudgets‘ und die Förderung der Ländlichen Neuordnung. Dies war aber nur möglich, weil das Staatsministerium für Regionalentwicklung im eigenen Haushalt zusätzliche Mittel umgeschichtet hat“, erklärte Minister Schmidt weiter.³

Die Einreichfrist für das Programm VDK endete am 3. Mai 2024, für das Programm RB können noch bis zum 16. Mai 2024 Anträge beim Regionalmanagement Annaberger Land in digitaler Form eingereicht werden.

¹<https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/1074289>, 4.4.2024

²<https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/1073784>, 12.3.24

³<https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/1073784>, 12.3.24

LEADER-Exkursion

Im Rahmen einer Fachexkursion fanden sich Ende April 2024 Vertreterin und Vertreter sächsischer und brandenburgischer LEADER-Regionalmanagements am Seddiner See unweit von Potsdam für einen Erfahrungsaustausch zusammen.

Unter dem Motto „LEADER vor Ort“ war die Zielstellung, das Thema Nachhaltigkeit gemeinsam aufzugreifen und umgesetzte bzw. in Umsetzung befindliche Projektvorhaben zu besichtigen.



Auch das Regionalmanagement des LEADER-Gebietes Annaberger Land war präsent und trug im Zuge eines Vortrages Praxisbeispiele der Prozessumsetzung in Sachsen vor. Diesbezüglich wurde beispielsweise der Ablauf einer Aufrufstätigkeit zur Einreichung potenzieller Fördervorhaben vorgestellt.

„JugendKulturSchmiedeERZ“ sucht Ideen für Jugendkulturprojekte

Nachdem im Februar 2024 die Konzeptionsphase des Projektes „JugendKulturSchmiedeERZ“ (Bundesprogramm Aller.Land) des Landratsamts Erzgebirgskreis in Kooperation mit den fünf erzgebirgischen LEADER-Regionen gestartet ist, werden jetzt die ersten Beteiligungsmöglichkeiten für die Jugendlichen des Erzgebirgskreises greifbar. Am **31. Mai 2024** findet im NETZ-Werk Neukirchen (ehemaliges Autohaus) der erste „Ort der Kultur“ statt.

In entspannter Atmosphäre haben die Jugendlichen dort die Möglichkeit, ihre ganz eigenen Ideen und Visionen für Kulturprojekte im Erzgebirgskreis einzubringen und zu diskutieren. Im Anschluss gibt es mit DJ Vibz was auf die Ohren und Spiele von Stefan Füsting (Organisator der ERZ-GAMES). Einlass ist ab 15:00 Uhr, Beginn 16:00 Uhr und Ende gegen 21:00 Uhr. Eintritt und Verpflegung sind frei und wer eine

Mitfahrgelegenheit benötigt, kann sich bei den Organisatoren melden.

Der Verein Annaberger Land und alle Partner hoffen auf eine vielfältige Teilnahme und sind gespannt, wie und wo die Jugendlichen in ihrer Region wirken möchten. Im Jahresverlauf finden noch weitere „Orte der Kultur“ in anderen Städten innerhalb des Erzgebirgskreises statt (siehe „Ausblick“).

Alle erarbeiteten Ideen fließen am 12. November 2024 in die „Jugend-Kultur-Werkstatt“ ein, in der finale Projektvorhaben erarbeitet werden, mit denen sich das Landratsamt Erzgebirgskreis für die Umsetzungsphase mit Fördermitteln in Höhe von bis zu 1,5 Millionen Euro ab 2025 bewirbt.

Hintergrund: Mit dem Kooperationsvorhaben „JugendKulturSchmiedeERZ - Jugend gestaltet Zukunft“ haben sich die fünf LEADER-Regionen des Erzgebirgskreises mit der Fachstelle Ehrenamt des Landratsamts Erzgebirgskreis für das Bundesförderprogramm „Aller.Land - Zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ beworben. Als eines von insgesamt 96 Projekten bundesweit wurde dieses für eine Entwicklungsphase, die mit 40.000 Euro gefördert wird, ausgewählt. Mit der „JugendKulturSchmiedeERZ“ soll ein tragfähiges Konzept für beteiligungsorientierte Kulturvorhaben entwickelt werden.

Gemeinschaftsaktion „Das Preßnitztal putzt sich“



Malerisch führt der Preßnitztalrad- und -wanderweg von Jöhstadt nach Wolkenstein: teils durch urige Erzgebirgswälder, teils entlang der historischen Schmalspurbahn und schließlich durch eines der schönsten Flusstäler unserer Region. Doch auch er will gut gepflegt sein, sowohl hinsichtlich Beschilderung als auch Sauberkeit. Um dem gerecht zu werden, laden die Anrainer-Kommunen Jöhstadt, Mildenaу, Groß-rückerswalde und Wolkenstein jedes Jahr zur gemeinsamen Aktion „Das Preßnitztal putzt sich“ alle interessierten Vereine, Naturliebhaber und Wanderfreunde ein.

In diesem Jahr fand die Ortsbegehung samt Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten am 27. April statt. Zahlreiche freiwillige Helfer machten sich gruppenweise gemeinsam mit Gemeindevertretern zu Fuß und per Rad auf den Weg, um Wanderschilder zu reinigen und Schrauben nachzuziehen, kritische Wegpunkte von jungem Gehölz freizuschneiden und Unrat einzusammeln. Verschnaufpausen mit einem kleinen Imbissangebot rundeten die gemeinsame Wanderzeit ab. Wetterfeste Kleidung durfte in diesem Jahr zuhause bleiben. Bei milden Temperaturen lugte die Sonne ab und an durch das in diesem Jahr bereits recht ausgeprägte

Blätterdach der schon früh erwachten Natur. Die Heimfahrt konnte individuell bzw. zwischen Steinbach und Jöhstadt mit der Preßnitztalbahn erfolgen.

Der Termin zur Putzaktion im nächsten Jahr wird rechtzeitig bekanntgegeben. Verfolgend Sie dazu gern den Hinweis „Ausblick“ auf der letzten Seite unserer Newsletter des Vereins Annaberger Land.

Spiel und Spaß für Groß und Klein beim Arnfelder Familientag

Am **16. Juni 2024** lockt der Arnfelder Familientag wieder alle großen und kleinen Gäste **ab 13:00 Uhr auf das Gelände am Dorfgemeinschaftshaus und Sportplatz**. Es wartet Unterhaltung, Spaß und gemütliches Zusammensein mit Glücksrad, Traktorrundfahrten, Schatzsuche, Hüpfburg und Kletterberg, Kinderschminken, Ballonmodellage, Bastelangeboten, Geschicklichkeitsspielen, Riesenholzsteinen der HolzSteineWelt, Verkaufsständen, Speisen, Getränken und vielem mehr.



Um **14:30 Uhr** wird das **Kinderbegrüßungsgeld** durch die Gemeinde Mildenaу übergeben. (Änderungen vorbehalten). Außerdem findet im Rahmen des Familientages zum zweiten Mal der **Kindersachenflohmarkt** statt, bei dem Erwachsene und Kinder gebrauchte Sachen rund ums Thema Kind anbieten können.



Ausblick



16.05.24 Einreichfrist für Anträge Regionalbudget



16.06.24 Arnsfelder Familientag
09.08.24 „Ort der Kultur“, Löbnitz
18.08.24 Annaberger-Landring-Radeln
22.09.24 Sternwanderung Annaberger Land
27.09.24 „Ort der Kultur“, Thum



26.05.24 Grenzlandtour, Arnsfeld
31.05.24 bis 02.06.24
Sächsischer Wandertag in Lugau
31.5.24 bis 09.06.24
„Deine Kirche, Dein Zuhause“
Festwoche der Kirchgemeinden
Mildenaue



Verein zur Entwicklung der Region Annaberger Land e.V.
Hauptstraße 91 | 09456 Mildenaue OT Arnsfeld
Tel.: 037343-88644
Fax: 037343-88645
info@annabergerland.de
www.annabergerland.de

Registergericht: Amtsgericht Annaberger-B.
Registernummer: VR 572, Blatt 1
StNr.: 217/142/00892
Vertretungsberechtigter / Verantwortlicher
gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Vereinsvorsitzender
Silvio Wagner

Fotos: Verein Annaberger Land



Kofinanziert von der Europäischen Union

Unsere Vereinsmitglieder informieren

An dieser Stelle bieten wir unseren Mitgliedern des Vereines Annaberger Land die Möglichkeit, Neuigkeiten oder Mitteilungen mit Bezug zur Region über diesen Newsletter zu publizieren.*

Festwoche „Deine Kirche, Dein Zuhause“ der Mildenaue Kirchgemeinden

Ausbildung Wegewarte und Wanderführer

Freie Plätze zu Wegewarteausbildung gibt es noch für den 11. bis 13.10.24 in Moritzburg. **Web:** <https://www.ltv-sachsen.de/wanderundpilgerakademie/bildung/32-wegewarte-in-sachsen-im-fruehling-geschult/>
Unter <https://www.ltv-sachsen.de/wanderundpilgerakademie/bildung/qualifizierung-zu-wanderfuehrerin/> können Sie Ihr Interesse an einer Wanderführerausbildung bekunden.

* Grundsätzlich gilt, dass der Verein Annaberger Land politisch unabhängig und neutral handelt sowie seinen satzungsgemäßen Aufgaben verpflichtet ist. Der Verein Annaberger Land behält sich vor, kommerzielle oder politische Nachrichten nicht in den Newsletter aufzunehmen. Das Recht, eine Nachricht zu veröffentlichen, behält sich der Verein Annaberger Land ebenfalls vor – eine Pflicht zur Veröffentlichung besteht mit der Zusendung eines Textes nicht.